

Datenblatt, Montage- und Bedienungsanleitung Industrie-Wandschrank mit Tür und Rückwand und eingebauter Montageplatte

Betriebsdaten:

Bemessungsspannung: AC 230V/400V, 50Hz
 Bemessungsstrom: für Geräte bis 630A
 Schutzklasse: I (mit Schutzleiter)
 Werkstofftyp: Korpus: Stahl eloverzinkt pulverbeschichtet, RAL7035 Lichtgrau grobstruktur (Standard)
 Anbauteile: Stahl verzinkt pulverbeschichtet, RAL7035 Lichtgrau grobstruktur (Standard)
 Befestigungsart: Wandbefestigung

Aufstellungsort:

Schutzart: Gehäuse für Innenraumaufstellung
 Gehäuse mit Tür und Rückwand IP54/ IK08
 Öffnungen sind entsprechend der Schutzart zu verschließen z.B. mittels Einführungsflansch
 Montageplatte IP 00
 Nach Einbau der Betriebsmittel muss die aus den einschlägigen Normen geforderte Schutzart gewährleistet sein.

Umgebungstemperatur:

max. +40°C / 24h Mittel max. 35°C, unter Grenze -5°C

Luftfeuchte:

nicht über 70% bei 25°C

Tür:

Breite A – C: 1-flügelig, Öffnungswinkel bis 180°, rechts angeschlagen (Standard)
 Umbau auf Türanschlag links möglich

Verschluss:

Breite D – E: 2-flügelig, Öffnungswinkel bis 180°, linker Türflügel mit Verriegelung
 Vorreiberverschluss schwarz Doppelbart VRV28DB (Standard)
 Vorreiberverschluss schwarz Knebelgriff VRV28KN
 Vorreiberverschluss Knebelgriff ERA-Sperre 3113A VRV28KNERA
 3-Punkt-Schwenkhebelverschluss SHV für Einbauhalbzylinder 40mm (EHZ optional erhältlich)

Norm:

EN 62208

Tragfähigkeit Montageplatte :



max. Belastung Montageplatte										
	A		B		C		D		E	
1	IWSMP A1	110N	IWSMP B1	110N	IWSMP C1	110N	IWSMP D1	110N	IWSMP E1	110N
2	IWSMP A2	220N	IWSMP B2	220N	IWSMP C2	220N	IWSMP D2	220N	IWSMP E2	220N
3	IWSMP A3	440N	IWSMP B3	440N	IWSMP C3	440N	IWSMP D3	440N	IWSMP E3	440N
4	IWSMP A4	440N	IWSMP B4	440N	IWSMP C4	440N	IWSMP D4	440N	IWSMP E4	440N
5	IWSMP A5	660N	IWSMP B5	660N	IWSMP C5	660N	IWSMP D5	660N	IWSMP E5	660N

Tragfähigkeit Türen:



max. Belastung Tür										
	A		B		C		D		E	
1-5	Tür A	200N	Tür B	200N	Tür C	200N	Tür D	je 200N	Tür E	je 200N

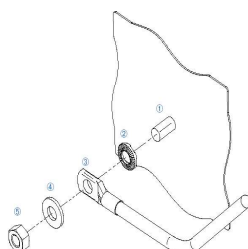
Maßnahme zum Schutz gegen elektrischen Schlag: (Schutzleiterkreis)

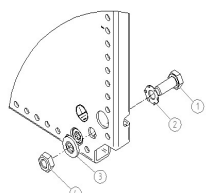
Die durchgehenden Schutzleiterverbindungen können grundsätzlich durch Konstruktionsteile oder durch einen gesonderten Schutzleiter sichergestellt werden. (ÖVE/ÖNORM EN 61439-1 Pkt.8.4.3.2.2)

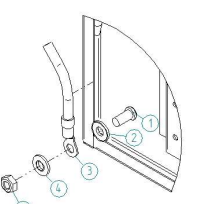
Bei Deckeln, Abschlussplatten und ähnlichen, an denen keine elektrischen Betriebsmittel befestigt sind gelten die üblichen Schraubverbindungen als ausreichend für die durchgehende Schutzleiterverbindung, vorausgesetzt, eine dauerhafte gute Leitfähigkeit ist gesichert.

Werden elektrische Betriebsmittel in Türen eingebaut so muss sorgfältig ein Schutzleiter angeschlossen werden, dessen Querschnitt sich nach ÖVE/ÖNORM EN 61439-1 Tabelle 3, entsprechend dem Bemessungsbetriebsstrom I_e , der Betriebsmittel richtet.

Der Hersteller der Schaltgerätekombination muss sicherstellen, dass der Schutzleiterstromkreis den höchsten thermischen und dynamischen Belastung am Einbauort standhält.

Schutzleiteranschluss Industrie-Wandschrank			
	1	Gewindebolzen M8	Max. zulässiger Stoßkurzschlussstrom $I_p=30,0\text{kA}$
	2	Kontaktscheibe M8KSSZ	Thermisch gleichwertiger Kurzzeitstrom $I_{th}=15,4\text{kA}$ (bei $t=43,5\text{ms}$)
	3	Schutzleiter mit Kabelschuh M8	Stromwärmewert $I^2t=1,03 \times 10^7 \text{ A}^2\text{s}$
	4	Spannscheibe M8, DIN 6796	Empfohlenes Anzugsdrehmoment $M_A= 8-9\text{Nm}$
	5	Sechskantmutter M8, DIN 934	

Schutzleiteranschluss Montageplatte			
	1	Sechskantschraube M8x20	Max. zulässiger Stoßkurzschlussstrom $I_p=47,3\text{kA}$
	2	Kontaktscheibe M8	Thermisch gleichwertiger Kurzzeitstrom $I_{th}=24,5\text{kA}$ (bei $t=54,7\text{ms}$)
	3	Spannscheibe M8, DIN6796	Stromwärmewert $I^2t=3,27 \times 10^7 \text{ A}^2\text{s}$
	4	Sechskantmutter M8, DIN 934	Empfohlenes Anzugsdrehmoment $M_A= 16-18\text{Nm}$

Schutzleiteranschluss Tür			
	1	Gewindebolzen M6	Max. zulässiger Stoßkurzschlussstrom $I_p=11,7\text{kA}$
	2	Spannscheibe M6, DIN 6796	Thermisch gleichwertiger Kurzzeitstrom $I_{th}=6,38\text{kA}$ (bei $t=34,6\text{ms}$)
	3	Schutzleiter mit Kabelschuh M6	Stromwärmewert $I^2t=1,41 \times 10^6 \text{ A}^2\text{s}$
	4	Spannscheibe M6, DIN 6796	Empfohlenes Anzugsdrehmoment $M_A= 5-6\text{Nm}$
	5	Sechskantmutter M6, DIN 934	

Verwendung von ERA Schnellbefestigungs-Querschienen als Schutzleiterschienen:

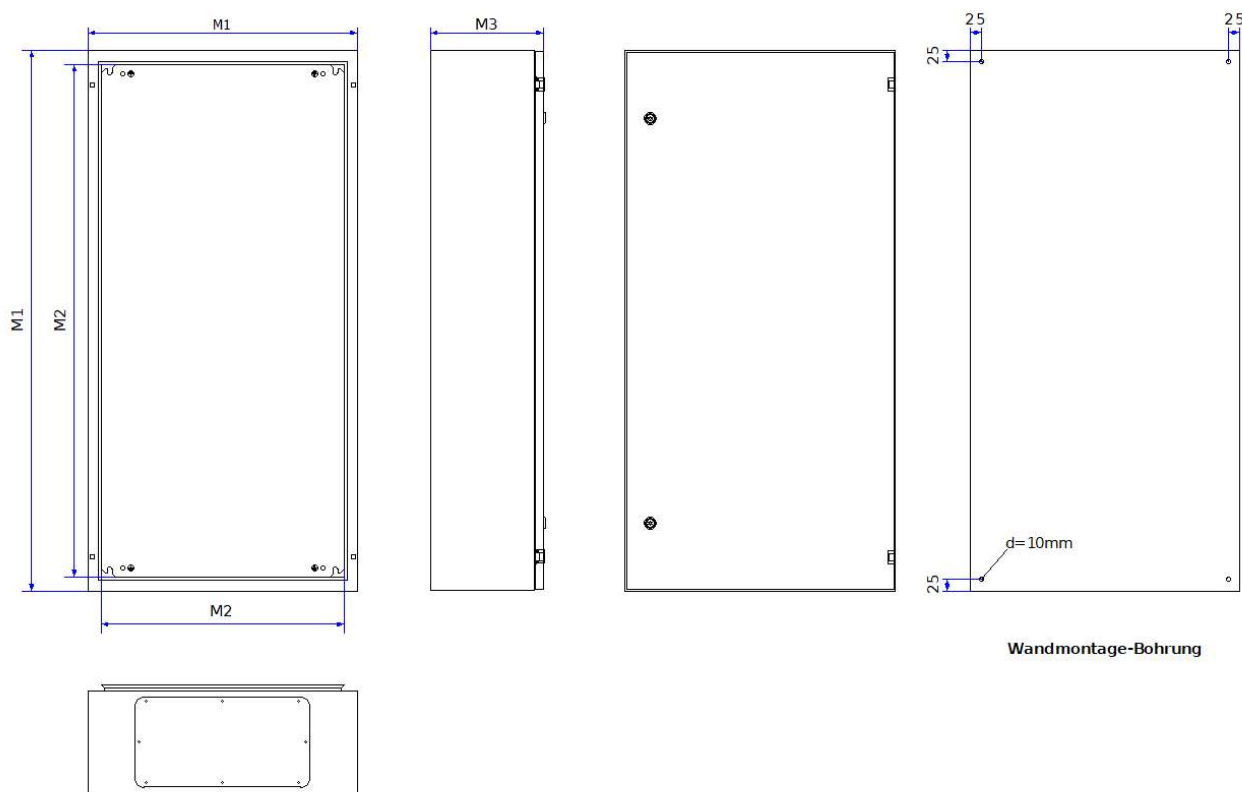
Laut ÖVE/ÖNORM EN 60947-7-2 dürfen genormte Schienen (z.B. Hutschiene TH35-7,5 und TH 35-15 laut ÖVE EN 60715) als Schutzleiter-Sammelschienen verwendet werden.



Hutschiene nach ÖVE EN 60715 Stahl	Kurzschlussfestigkeit entspricht E-CU Leiter	thermischer Kurzschlussstrom 1 Sekunde	Stromwärmewert $I^2 \times t$
TS 35x7,5x1mm	16mm ²	1,92kA	3,6x10 ⁶ A ² s
TS 35x15x1,5mm	25mm ²	3 kA	9x10 ⁶ A ² s

Abmessungen:

M1 - Außenmaß			400	600	800	1000	1200
	M2 - MP-Maß		340	540	740	960	1140
			A	B	C	D	E
			M3 – Industrie Wandschrank – Tiefe 180, 250 und 350mm				
400	340	1	IWSA1	IWSB1	IWSC1	IWSD1	IWSE1
600	540	2	IWSA2	IWSB2	IWSC2	IWSD2	IWSE2
800	740	3	IWSA3	IWSB3	IWSC3	IWSD3	IWSE3
1000	960	4	IWSA4	IWSB4	IWSC4	IWSD4	IWSE4
1200	1140	5	IWSA5	IWSB5	IWSC5	IWSD5	IWSE5



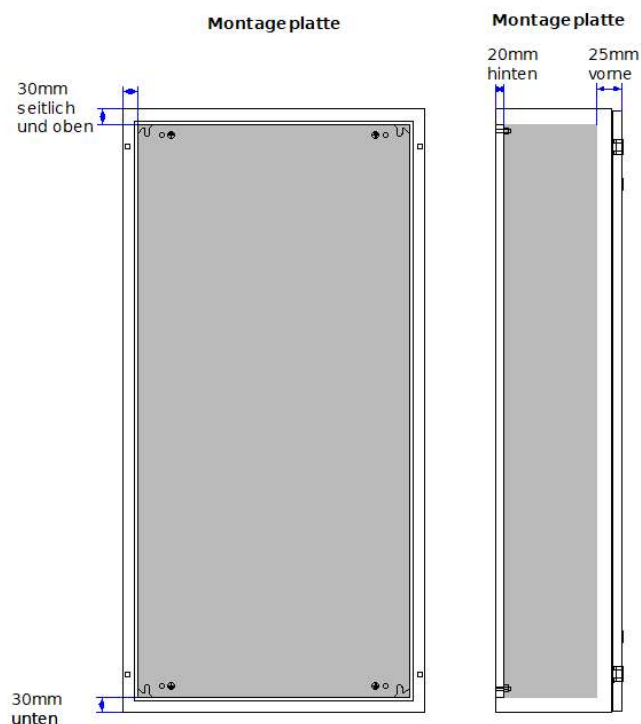
Blind-Einführungsflansch im Bodenteil

Montageanleitung:

Beim Industrie-Wandschrank für Wandmontage ist die Stabilität und Trockenheit der Mauer zu überprüfen. Der Industrie-Wandschrank wird mit 4 Stück 8mm-Schrauben und mit für das Mauerwerk entsprechenden 10mm-Dübeln montiert.

Hinweis: Bei brennbarem Untergrund oder baulichen Konstruktionen aus brennbaren Baustoffen müssen Maßnahmen laut E8101-4-42 ins besonders Pkt. 422.4 berücksichtigt werden.

Geschützter Raum:



Verlustleistung nach OVE TR 60890:

Einzelgehäuse für Wandanbau																										
IWS Tiefe		A					B					C					D					E				
ΔT in K		10	15	20	25	30	10	15	20	25	30	10	15	20	25	30	10	15	20	25	30	10	15	20	25	30
1	180	12	20	29	38	48	17	29	41	54	68	22	37	52	69	87	27	45	64	84	106	32	52	75	99	124
	250	14	24	34	45	57	20	33	47	62	78	25	42	60	79	100	31	51	73	96	121	34	56	80	106	133
	350	18	29	42	55	69	24	40	57	75	94	30	50	71	94	118	35	58	83	109	137	41	68	97	128	160
2	180	16	26	37	49	62	22	36	51	68	85	28	46	66	87	110	32	52	75	99	124	38	62	89	117	147
	250	18	30	44	58	72	25	41	59	78	97	32	52	75	99	124	37	61	88	116	145	44	72	103	136	171
	350	22	37	52	69	86	29	48	69	91	115	37	61	87	115	145	44	73	105	139	174	52	86	122	162	203
3	180	19	32	46	61	76	26	43	62	82	102	30	50	72	95	119	38	63	89	118	148	45	75	107	141	177
	250	22	37	53	70	88	30	49	70	93	116	36	60	86	113	142	44	73	105	138	174	52	87	124	164	205
	350	27	44	63	84	105	35	58	83	109	137	44	73	104	137	172	53	88	125	165	207	62	102	146	193	242
4	180	23	38	55	72	90	27	44	63	83	104	35	58	83	109	137	43	72	103	136	170	52	86	123	163	204
	250	27	44	63	83	104	32	53	76	100	126	41	69	98	130	163	51	84	121	159	200	60	100	143	189	237
	350	29	49	69	92	115	40	66	94	125	156	50	83	119	158	198	61	101	144	190	239	71	118	169	223	279
5	180	27	44	63	83	104	30	50	71	94	117	39	65	93	122	153	49	81	115	152	191	58	97	139	183	229
	250	26	43	61	81	102	36	59	85	112	140	46	77	110	145	182	57	94	135	178	224	68	112	161	212	266
	350	33	54	78	102	128	44	74	105	139	174	56	93	133	176	221	68	113	162	213	268	80	133	190	250	314

Verlustleistung in W (Watt), ΔT ist die Temperaturdifferenz zwischen der oberen Grenztemperatur der eingebauten Betriebsmittel und der Umgebungstemperatur des Industrie-Wandschranks.

Weiterentwicklungen unserer Produkte und technische Änderungen vorbehalten. Änderungen, Irrtümer und Druckfehler begründen keinen Anspruch auf Schadenersatz. Es gelten unsere allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

ERA-Elektrotechnik Ramsauer GmbH, Hölzstraße 8, A-5071 Wals, Telefon: +43(0)662 852220-0, E-Mail: office@era.co.at,

FN 94160x, DVR-Nr.: 0319031, UID-Nr.: ATU14738701